

EMIKO

Original EM Effektive Mikroorganismen®

- Unterstützt ein positives mikrobielles Milieu
- Verhindert Fäulnis und Gerüche
- Optimiert lebensfördernde Prozesse – bei Mensch, Tier und in der Umwelt
- Stabilisiert Ökosysteme – im Kleinen wie im Großen

Gerne stellen wir Ihnen umfangreiches Informationsmaterial zur Verfügung und stehen Ihnen für alle Fragen zur Anwendung der EM®-Technologie zur Seite!

Ihr EMIKO® Partner

EMIKO  Handelsgesellschaft mbH
Mühlgrabenstraße 13
D-53340 Meckenheim
info@emiko.de · www.emiko.de



EMIKO



Was ist EM®?



Was ist EM®?

EM® ist die Abkürzung des Begriffs „Effektive Mikroorganismen“. Sie wurden von dem japanischen Agrarwissenschaftler Prof. Dr. Teruo Higa entdeckt und finden seit 1982 international Verwendung. Basis ist eine Multimikrobenmischung, von denen die meisten für die Herstellung von Lebensmitteln verwendet werden oder darin vorkommen (Sauerkraut, Bier, Joghurt etc.). Wird diese Mischung aus natürlich vorkommenden und nicht genveränderten Mikroorganismen mit organischem Material zusammengebracht, produziert sie eine Fülle von nützlichen Substanzen wie Vitamine, organische Säuren, mineralische Chelatverbindungen und unterschiedliche Antioxidantien.

Die perfekte Symbiose der Mikroorganismen in EM® erzeugt starke regenerative Kräfte, die in unterschiedlichsten Milieus z.T. ganz überraschende Wirkungen zeigen. Diese Wirkungen werden in der EM®-Technologie zur praktischen Anwendung gebracht.

EM® schafft ein gutes mikrobielles Gleichgewicht und trägt dazu bei, pathogene Organismen zu unterdrücken und nützliche zu unterstützen. Dieser grundsätzliche Wirkmechanismus wird „Dominanzprinzip“ genannt. Er beruht auf der gezielten Förderung von positiven Mikroorganismen in einem Milieu (siehe Grafik). Laut Prof. Higa gibt es nur wenige Stämme von Mikroorganismen, die darüber bestimmen, ob in einem Milieu überwiegend positive Vorgänge (Erholung, Aufbau, Regeneration) oder negative Vorgänge (Krankheit, Abbau, Degeneration) stattfinden. Die überwiegende Mehrheit der Mikroorganismen verhält sich völlig opportunistisch, d.h. sie unterstützen immer diejenige Gruppe, die in der Überzahl ist.

Teilt man Mikroorganismen in diese drei große Gruppen auf, lässt sich das Dominanzprinzip in einer Art Wippe anschaulich erklären:

1. Aufbauende Mikroorganismen (hier grün dargestellt),
2. krankheits- und fäulnisserregende Mikroorganismen (die Roten),
3. neutrale, opportunistische Mikroorganismen (Mitläufer, hier die Gelben).

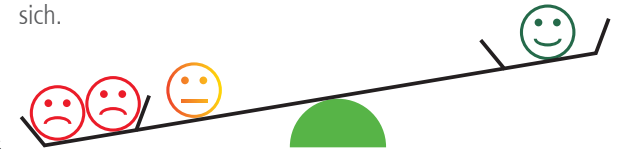
Neutrales Milieu

In einem neutralen Milieu kommen alle drei Gruppen in einem ausgewogenen Verhältnis vor, keine Gruppe dominiert. In der Natur kommt dieser Zustand allerdings fast nie oder nur kurzzeitig vor.



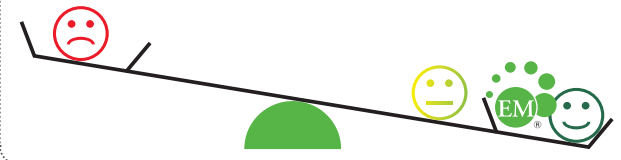
Negatives Milieu

In einem negativen Milieu dominieren die abbauenden Bakterien und haben die Mitläufer zusätzlich auf ihre Seite gezogen. Dies zieht schlechte Gerüche, Fäulnis und Krankheiten nach sich.



Positives Milieu

Da in EM-1® und der EM®-Technologie ausschließlich aufbauende, lebensfördernde Mikroorganismen verwendet werden, kann man durch eine gezielte Anwendung die natürlich vorkommenden positiven Mikroorganismen unterstützen. Zusammen verändern sie das Gleichgewicht so, dass sich auch die neutralen Mitläufer-Mikroorganismen umentscheiden und mithelfen, dass Prozesse wieder optimal ablaufen.



EM® wird in über 100 Ländern auf der ganzen Welt genutzt. Für Deutschland, Österreich, Italien und Griechenland produziert und vertreibt EMIKO® die Original-Produkte der EM®-Technologie und ist seit 2001 Lizenznehmer der EMRO.

Im Juni 2017 gewinnt EMIKO® den „Ludwig“, der Preis der IHK Bonn/Rhein-Sieg, als bestes mittelständisches Unternehmen in der Kategorie „Gesellschaftliche Relevanz“.